



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Europa-Union im Göttinger Kreisverband lädt Sie in Kooperation mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Göttingen herzlich zu einem „Göttinger Europagespräch“ ein. Zu dem Thema **„Polen und Deutsche in Europa – 25 Jahre gute Nachbarschaft“** wollen wir mit dem Warschauer Publizisten Kazimierz Wóycicki und dem in Brüssel arbeitenden Politologen und Polenexperten Roland Freudenstein diskutieren.

Am 17. Juni 2001 wurde der „Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Polen über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit“ geschlossen.



25 Jahre gute
Nachbarschaft
25 lat dobrego
sąsiedztwa

Das 25-jährige Jubiläum des Vertrages ist ein Grund zum Feiern, aber auch zu selbstkritischer Reflexion.

„Die Beziehungen zwischen Deutschland und Polen haben sich politisch, gesellschaftlich und zwischenmenschlich so eng verflochten wie nie zuvor. Die gemeinsamen deutsch-polnischen Institutionen, die der Nachbarschaftsvertrag ins Leben gerufen hat oder die in dessen Folge entstanden sind, wie das Jugendwerk, die Stiftung für

deutsch-polnische Zusammenarbeit oder die Regierungskommission für regionale und grenznahe Zusammenarbeit, haben über die Jahre ein tiefes, gegenseitiges Vertrauen geschaffen. Das Ausmaß dieser positiven Entwicklung ist beispielhaft“, so heißt zutreffend es in dem Grußwort der beiden Koordinatoren für die Feierlichkeiten zum 25. Jubiläumsjahr.

Ist das Bewusstsein einer „deutsch-polnischen Verantwortungsgemeinschaft“ aber auch aktuell so stark, dass beide Länder die Zukunft der Europäischen Union erfolgreich gestalten und etwa im Rahmen der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik eine Antwort auf die Gefahren in den Nachbarländern entwickeln? Das ist nur ein Aspekt einer umfassenden Diskussion, wie wir gemeinsam für die europäischen Werte einstehen d.h. Vielfalt, Toleranz und Solidarität in Europa leben.

Mit freundlichen Grüßen Ihr

Harm Adam

Vorsitzender der Europa-Union Deutschland
Kreisverband Göttingen e.V. und
Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen e.V.

i Einer Anmeldung zu der Veranstaltung, der sich ein Empfang im Bullerjahn anschließt, bedarf es nicht.

EINLADUNG

Göttinger Europagespräche

„Polen und Deutsche in Europa –
25 Jahre gute Nachbarschaft“



25 Jahre gute
Nachbarschaft
25 lat dobrego
sąsiedztwa

Europa-Union Deutschland Kreisverband Göttingen e.V.
Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen e.V.

„GÖTTINGER EUROPAGESPRÄCH“

am Dienstag,
den 22. September 2016,
19.00 Uhr,
Altes Rathaus, Markt 9 in Göttingen

Begrüßung

Harm Adam

Kreisvorsitzender der
Europa-Union und Vorsitzender
der Deutsch-Polnischen
Gesellschaft Göttingen

Grußwort

Wilhelm Gerhardy

Bürgermeister der
Stadt Göttingen

Statements und Diskussion

„Polen und Deutsche in Europa –
25 Jahre gute Nachbarschaft“

Kazimierz Wóycicki,

Publizist, Warschau

Roland Freudenstein

Politischer Direktor,
Wilfried Martens
Centre for European Studies,
Brüssel

Empfang

mit Suppe und Umtrunk
im Bullerjahn



Dr. Kazimierz Wóycicki

Jahrgang 1949, Publizist, Schriftsteller und Historiker. Philosophiestudium an der Katholischen Universität Lublin. Mitarbeit in der Warschauer Monatsschrift „Więź“ unter Tadeusz Mazowiecki (1974-1980). Internierung zur Zeit des Kriegsrechts. Studium der Politikwissenschaft und Geschichte an der Universität Freiburg, Promotion an der Universität Breslau. Zahlreiche Kontakte zur demokratischen Opposition in der DDR (1970-1989), Chefredakteur der Warschauer Tageszeitung „Życie Warszawy“ (1990-93). Direktor des Polnischen Instituts in Düsseldorf (1996-99) und Leipzig (2000-04), Direktor der Abteilung Stettin des Instituts des Nationalen Gedenkens (IPN, 2004-2008); von 2008 bis 2010 Berater im Amt für Kriegsveteranen und Opfer von Unterdrückung, Dozent an der Fakultät für Osteuropastudien an der Universität Warschau. Mitinitiator des deutsch-polnischen Diskussionskreises „Kopernikus-Gruppe“.



Roland Freudenstein

Jahrgang 1960, Politologe. Studium der Politikwissenschaft, Japanologie und Wirtschaft in Bonn und Los Angeles. Freudenstein ist Politischer Direktor am Wilfried Martens Centre for European Studies, der parteinahen Stiftung der Europäischen Volkspartei. Zuvor war er Mitarbeiter der „Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik“ in Bonn, Mitarbeiter im Planungsstab für Außenpolitik der EU-Kommission in Brüssel, Leiter des Warschauer Büros der Konrad Adenauer Stiftung (KAS) und leitender Mitarbeiter der Zentrale der KAS in Berlin.

Wer ist die Europa-Union?

Die Europa-Union Deutschland (EUD) ist die größte Bürgerinitiative für Europa in Deutschland. Unabhängig von Parteizugehörigkeit, Alter und Beruf engagieren wir uns für die europäische Einigung. Wir sind aktiv auf lokaler, regionaler, nationaler und europäischer Ebene. Rund 18.000 Mitglieder sind in 16 Landesverbänden mit rund 350 Kreis-, Orts- und Stadtverbänden vernetzt und haben Partnerorganisationen in über 30 Ländern Europas. Die Europa-Union ist der deutsche Zweig der Union Europäischer Föderalisten (UEF) und gemeinsam mit ihrem Jugendverband Junge Europäische Föderalisten (JEF) Mitglied im Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland (EBD).

Veranstalter



Europa-Union Deutschland Kreisverband Göttingen e.V.

Harm Adam, Kreisvorsitzender

37120 Bovenden

Tel.: 0551-5317666

Fax: 0551-484143

E-Mail: Harm.u.Maren.Adam@t-online.de

www.europaunion-goettingen.de

Kooperationspartner

DEUTSCH-POLNISCHE GESELLSCHAFT GÖTTINGEN e.V.
TOWARZYSTWO NIEMIECKO-POLSKIE W GETYNDZE



Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen e. V.

Harm Adam, Vorsitzender
37120 Bovenden

Tel.: 0551-5317666

Fax: 0551-484143

E-Mail: mail@dpg-goettingen.de

www.dpg-goettingen.de